

September 2026

GEMEINDEBRIEF



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Reinbek-Mitte

Geistliches Wort

Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.

Prediger 4,6

„Wovor hast du am meisten Angst? frage ich – Zu versagen, sagt Katrin, zieht ihre Antwort aber kurz darauf wieder zurück. Nichts wert zu sein, sagt sie dann, aber revidiert die Aussage ebenfalls sofort wieder. Sie hält inne und denkt ein paar Sekunden nach. Zu verhallen, sagt sie dann. Zu verschwinden. Dass ich etwas Großartiges von mir gebe, aber niemand bekommt es mit.“ So beschreibt Elias Hirschl in seinem Roman *Content* eine beispielhafte Szene. Ganz beiläufig und fast banal werden im Buch gravierende Ereignisse geschildert: Naturkatastrophen, Untergänge, Beischlaf und Tod – aber alles ist völlig bedeutungslos. Alles ist eitel und ein Haschen nach Wind, würde der Prediger sagen.

Wer sich gerade in einer existentiellen Stimmung befindet und mit den vorgefertigten Antworten nicht mehr zur Ruhe kommt, für den ist das Buch Prediger zu empfehlen. Dort kann man in diesem Gefühl leben, alles in seiner Nichtigkeit und Vergänglichkeit zu erkennen. Es ist erstaunlich, dass das Buch überhaupt in der Bibel steht. Denn „Gott“ kommt darin kaum vor. Wenngleich er im Hintergrund doch mitläuft...

Der Prediger kennt die Vergeblichkeit des Mühens. Und doch ist er dabei ganz geröstet. Er empfiehlt Maß

nehmen. Die gute Mitte finden. Zwischen Arbeitseifer und Müßiggang. Eine Hand voll Ruhe, die andere arbeitet. Geschickt, flink, wendig, nicht zur Faust verkrampft. Ein merkwürdiges Bild.

Und eine gute Korrektur zu unserem Alltag. Autofahrer sind heute durchschnittlich aggressiver als vor zehn Jahren, so das Ergebnis eine Langzeitstudie. Eine Erklärung: Termindruck und Arbeitsverdichtung haben zugenommen. Beim Autofahren ist es vielleicht noch am deutlichsten, was am Ende zählt: heil ankommen. Mäßigung kann da lebensrettend sein. Aber wohl nicht nur da.

Katrin hat die Sehnsucht nach etwas Bedeutungsvollen im Leben. Im Nichts zu verhallen, ist ihre größte Angst. Der Prediger der Bibel teilt ein Stück weit die Analyse der Vergeblichkeit. Allein bleibt Gott der, der alles umfasst. Doch dabei bleibt es nicht. So gut es ist, Maß und Mitte zu finden, so wahr ist auch das Wort Jesu: „Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind“ (Lk 10,20). Wir verhallen nicht. Wir werden bei Gott sein, der uns bei unserem Namen gerufen hat. Einen wenig hektischen September wünscht Ihnen

Pastor Ralf Meyer-Hansen

Gottesdienste

Unsere Gottesdienste beginnen in der Regel um 9.30 Uhr.

Am **1. Sonntag** im Monat um **10 Uhr**.

- | | | |
|------------------|--|--|
| 06. Sept. | 14. So. n. Trinitatis 10 Uhr | P. Ralf Meyer-Hansen mit
Kindergottesdienst anschließend Kirchencafé
Landesk. Kollekte: Fonds für Gerechtigkeit und Versöhnung der
VELKD und Projekt der UEK |
| 13. Sept. | 15. So. n. Trinitatis | P. Ralf Meyer-Hansen
Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden
Kirchenk. Kollekte: Projekte "Essen für
alle" und „SüdSuppe“ |
| 20. Sept. | 16. So. n. Trinitatis | Vikar Michael Lubek
anschließend Kirchencafé
Kollekte: Posaunenchor |
| 27. Sept. | 17. So. n. Trinitatis | P. Ralf Meyer-Hansen
Erntedankfest mit Posaunenchor
Landesk. Kollekte: Brot für die Welt |
| 04. Okt. | 18. So. n. Trinitatis 10 Uhr | P. Ralf Meyer-Hansen mit
Kindergottesdienst anschließend Kirchencafé Kollekte:
Open Doors |
| 11. Sept. | Lobpreisgottesdienst 19 Uhr | P. Helmut Röhrbein- Viehoff |

Türkollekte im September: Stiftung zum Erhalt der Maria- Magdalenen- Kirche

Gottesdienst in Altenfriede: Freitag, 04.09. um 10 Uhr

Gottesdienst in Kursana: Freitag, 04.09. um 10 Uhr

Kirchenöffnung

Außer zu den Gottesdiensten ist unsere Kirche auch freitags von 17 bis 18 Uhr geöffnet.



Kirchenmusik
in Reinbek

**Sonntag, 6. September,
19 Uhr Maria-Magdalenen-Kirche**

Wolfgang Amadeus Mozart - Duo für Violine und Viola in G-Dur, KV 423

Joseph Haydn - Streichquartett in C-Dur Op. 76, Nr. 3 „Kaiserquartett“

Ludwig van Beethoven - Streichquartett in e-Moll Op. 59, Nr. 2

Kammermusikkonzert mit dem Antonin Quartett:

Konrad und Anton Gmelin - Violine

Lorenzo Giannotti - Viola

Viktor Gmelin – Violoncello

Eintritt frei, Kollekte erbeten.

Am Sonntag, 6. September, ist um 19 Uhr das Antonin Quartett in der Maria-Magdalenen-Kirche in Reinbek zu Gast. Die vier jungen Musiker aus München im Alter von 17 bis 22 Jahren zählen zu den vielversprechendsten Nachwuchstalenten der deutschen Kammermusikszene und können bereits auf zahlreiche Auftritte im In- und Ausland verweisen. Das Ensemble



besteht aus Konrad Gmelin (Violine), Anton Gmelin (Violine), Lorenzo Giannotti (Viola) und Viktor Gmelin (Violoncello). Die drei Gmelin-Brüder musizieren seit früher Kindheit gemeinsam und entstammen einer Musikerfamilie. Unter dem Namen *Antonin Quartett* haben sich die Musiker im Jahr 2022 zusammengeschlossen und bereits kurz darauf große Erfolge erzielt: Beim Wettbewerb „Jugend musiziert“

wurden sie 2023 auf Regional-, Landes- und Bundesebene jeweils mit ersten Preisen und Höchstpunktzahlen ausgezeichnet. Hinzu kamen mehrere Sonderpreise unter anderem für herausragende Interpretationen von Beethoven und Werken der Klassischen Moderne.

Es folgten Einladungen zu renommierten Festivals und Spielstätten, darunter das Mozartfest Würzburg, im Beethoven-Haus Bonn sowie Konzerte mit namhaften Künstlern wie Nils Mönkemeyer. Auch Meisterkurse bei führenden Quartetten, wie dem Goldmund Quartett, und bei Lukas Hagen trugen zur künstlerischen Entwicklung des Ensembles bei.

Der *Münchener Merkur* zeigt sich begeistert: „Wer von den Zuhörenden die Augen schloss, konnte durchaus wännen, gerade dem Klangrausch eines Goldmund- oder Hagen-Quartetts beizuwohnen.“

Das Publikum in Reinbek erwartet ein anspruchsvoller Kammermusikabend mit Werken von Mozart, Haydn und Beethoven.

Eine besondere Verbindung zu Reinbek besteht zudem: Die Gmelin-Brüder sind direkte Nachfahren des Juristen und Reinbeker Lokalpolitikers Arthur Goldschmidt an den in der Kirche eine Gedenktafel erinnert.

Samstag, 12. September, 18 Uhr
Maria-Magdalenen-Kirche

Orgelkonzert

Jörg Müller

Eintritt frei, Kollekte erbeten

Dienstag, den 15. September, 19 Uhr
Nathan-Söderblom-Kirche

Aufwind

Geistliche und weltliche Chormusik aus verschiedenen Jahrhunderten

twentytwo-ensemble Dresden

Karten zu 15 € (freie Platzwahl) an der Abendkasse ab 18 Uhr

Das *twentytwo-ensemble* aus Dresden begibt sich im September 2026 auf seine fünfte Tournee und reist diesmal unter dem Motto „*Aufwind*“.

Das Vokalensemble präsentiert sich in einer teilweise erneuerten Besetzung und blickt mit frischer Energie auf eine Konzertreihe, die von geistlicher Chormusik vergangener Jahrhunderte bis hin zu zeitgenössischen und weltlichen Klängen reicht. Ein be-

sonderes Highlight des Jahres begleitet die Tournee: Das Ensemble hat 2026 seine erste CD produziert – ein Meilenstein in der noch jungen Geschichte des Ensembles – der den Aufbruchgeist dieser Reise eindrucksvoll unterstreicht. Vom 13. bis 25. September führt die Tournee das Ensemble durch verschiedene Städte und Gemeinden, darunter Stationen in ganz Deutschland sowie ein Konzert in Südtirol (Italien). Die Konzerte laden das Publikum ein, einen besonderen klanglichen Abend abseits des Alltags

zu genießen, mit Musik, die mal andächtig, mal funkelnd, aber immer mit mitreißendem Enthusiasmus vorgetragen wird. Das *twentytwo-ensemble* steht für lebendige, engagierte Chormusik auf hohem Niveau. Gegründet aus den Reihen des Dresdner

Kreuzchores, verbindet das Ensemble junge Stimmen und musikalische Leidenschaft mit dem Anspruch, auch weniger bekannte Werke der Chorliteratur ans Licht zu bringen.

Benedikt Woll

Sonntag, 20. September, 18 Uhr
Maria-Magdalenen-Kirche

Bergedorfer Kammerchor
Prof. Frank Löhr-Leitung

Eintritt frei, Kollekte erbeten

Sonntag, 4. Oktober, 18 Uhr
Maria-Magdalenen-Kirche

Joseph Haydn - *Die Schöpfung*

Anne Schneider - Sopran
Timo Rößner - Tenor
Christfried Biebrach – Bass
Junges Philharmonisches Orchester Niedersachsen
Jugendkantorei Reinbek
Kantorei Reinbek

Kreiskantor Benedikt Woll: Leitung und Orgel:

Eintritt: 35€, 25€ (ermäßigt 20€), 15€ (ermäßigt 10€). Ermäßigung für Schüler, Auszubildende und Studierende.

Kartenvorverkauf ab dem 7. September über die Buchhandlung Erdmann in der Bahnhofstraße in Reinbek, Eventim.Light (www.kirchenmusik-reinbek.de) und an der Abendkasse

Joseph Haydns berühmtes Oratorium „Die Schöpfung“ bringt den biblischen Bericht aus dem Buch Genesis und den Psalmen in wunderbarer Tonmalerei zum Klingen. Das Werk führt uns vom dunklen Chaos über den Ruf „Und es ward Licht!“ in zur prachtvollen Entfaltung der Natur. Mit kraftvollen

Chören und berührenden Arien lobt Haydn die Schönheit und den Reichtum der von Gott geschaffenen Welt. Gleichzeitig lädt die Musik dazu ein, die Natur als kostbares Geschenk und unsere Verantwortung für sie neu zu entdecken

Benedikt Woll

Erntedank am 27. September: Teilen, danken und feiern

Überall wächst es, immer wieder: das Getreide auf den Feldern, die Früchte in den Gärten, die Kinder, Freundschaften und die Liebe. Auch Aufgaben und Herausforderungen wachsen manchmal schneller, als uns lieb ist. Beim Erntedankfest wollen wir innehalten und Gott danken für all das, was er uns schenkt und in unserem Leben wachsen lässt. Ein schöner Ausdruck dieses Dankes sind die Erntegaben, mit denen wir unseren Altar schmücken. Wir freuen uns über Lebensmittel aller Art – aus dem eigenen Garten, vom Feld oder einfach aus dem Einkaufskorb. Jede Gabe ist willkommen. Bitte bringen Sie Ihre Erntegaben zum Erntedankgottesdienst mit oder

geben Sie sie am Samstag - vormittag in der Kirche bzw. in den Tagen zuvor im Gemeindegemeinschaftsraum ab. Parallel zum Erntedankgottesdienst findet unser Kindergottesdienst statt. Anschließend sind alle –Kleine und Große – zum Kirchenkaffee eingeladen. Die Erntegaben werden anschließend versteigert. So wird aus unserem Dank ganz konkret etwas Gutes: Der Erlös kommt unserem Kindergarten zugute. Wir danken allen, die mit einer Erntegabe, einer Spende oder einfach durch ihr Dabeisein zu diesem schönen Fest beitragen!

Pastor Ralf Meyer-Hansen

Herzliche Einladung:

Samstag, 10. Oktober, 16 Uhr Maria- Magdalenen-Kirche 30. Reinbeker Proms.

Talk unterm Turm

Am **4. November** um **19.30 Uhr** laden wir ein zur nächsten Ausgabe von von „Talk unterm Turm“. Johann Hinrich Claussen, Kulturbeauftragter der EKD, führt ein Gespräch über das Thema **Gerechtigkeit, Schuld und Sühne** mit zwei Hamburger Juristen, die neben fachlicher Kompetenz auch persönliche Erfahrungen zu diesem Themenkomplex einbringen.

Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung folgen im nächsten Gemeindebrief.

Dietrich Jenner

FEIER- ABEND- TREFF

im Gemeindesaal Reinbek-Mitte, Kirchenallee 1 am Freitag, 28. August,

19 Uhr Auch in der zweiten Hälfte des Jahres gibt es am Ende der Woche wieder Gelegenheit zum gemeinsamen Essen und Klönen. Jede und Jeder ist eingeladen, etwas für das gemeinsame Buffett mit-zubringen (für Getränke wird gesorgt).

In geselliger Runde ist Zeit zum Reden und Hören und auch Zeit für einen kurzen Impuls: „Das Wort zum Wochenende“. In den vergangenen Monaten hat sich unser Team erweitert:

Neben Christiane Bahrs und Sylke Kelm gehören nun auch Kurt Bliefernicht und Gabriele von Keitz mit zum Vorbereitungs-Team des Feier-Abend-Treffs.

Hier die Termine für das 2. Halbjahr 2026:

28. August	16. Oktober
18. September	20. November
	18. Dezember



Herzliche Einladung

... zu kommen und - neben einer Kleinigkeit zum Essen - vor allem Interesse an der Begegnung mit anderen mitzubringen und den Beginn des Wochenendes gemeinsam zu feiern.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen wenden Sie sich gern an Edelgard Jenner.

Mail: edelgard.jenner@reinbek-mitte.de

oder Tel.: 040 - 722 89 90

Das Vorbereitungsteam

Schöpfungswoche 2026

Anatomie und Ökologie des Waldes

Bild-Vortrag und Gesprächsabend mit
Frederik Schawaller (NABU)

Donnerstag, 3. September, 19.30 Uhr

St. Marien, Sichter 2, Gemeindehaus

Ökumenischer Gottesdienst

Wald als Lebensraum

Predigt: Pastorin Johanna Paatz-Gillmeister

Sonntag, 6. September, 16.00 Uhr

Park an der Schulenbrooksbek

Mehr
Infos
hier ➞



**Ökumenisches
Forum Bergedorf**

www.oekumenisches-forum-bergedorf.de

Advent, Advent, lebendiger Advent

Auch in der kommenden Adventszeit wollen wir in Reinbek wieder den lebendigen Adventskalender organisieren. An jedem Werktag in der Adventszeit wollen wir uns um 18 Uhr für einen Moment der Besinnung in unseren Gärten treffen. Gemeinsam singen, sprechen, Texten lauschen und uns im Trubel der Vorbereitungen auf das große Fest einen Augenblick Ruhe schenken. Wer von Ihnen und Euch Freude daran hat mitzumachen, melde sich bitte gern per Mail an mich, ich er

stelle dann eine Liste, die im November Gemeindebrief veröffentlicht werden wird.

Meine Mail lautet:

Sophia.stemmlerhuneck@reinbek-mitte.de

Anmeldeschluss ist der 4. Oktober. Ich freue mich auf Ihr und Euer Mitmachen.

Sophia Stemmler-Huneck

Mitglied des Kirchengemeinderates
Maria-Magdalenen-Kirche Reinbek
Kirchenallee 1

Einladung zur Tauschzeit

Samstag, 5. September, findet im Gemeindesaal eine Tauschzeit



Nimm so viel Du brauchst!

für Kinder- und Damenbekleidung statt. Sie können saubere, gewaschene Kinderkleidung ohne Löcher und in einem sehr guten Zustand am **Freitag, 4. September, von 18 – 19 Uhr im Gemeindesaal abgeben** und

nach Größen sortiert auf den Tischen verteilen. Bitte nicht mehr als einen Umzugskarton und 5 Paar Schuhe abgeben. Damenkleidung bitte ohne Voranmeldung direkt am Samstag mitbringen. Die

Tauschzeiten finden wie folgt statt:

Samstag von 10-12 Uhr Kinderkleidung und von 17-19 Uhr Damenbekleidung. Die

übriggebliebenen Teile werden gespendet.

Für Fragen können Sie gerne Frau R. Hansen kontaktieren.: 0178/1030270.

R. Hansen

Unterstützung erwünscht für Eichhörnchen & Co



Wer aufmerksam über den Friedhof Reinbek und den Waldfriedhof Neuschönningstedt spaziert, wird an einigen Orten Futterstationen für Eichhörnchen und Vögel entdecken. Sie sind ein Teil der vielfältigen Maßnahmen zum Thema Stärkung der Biodiversität auf kirchlichen Friedhöfen. Schon im vergangenen Winter wurden die in Eigenleistung gebauten

Futterstationen sehr rege von Eichhörnchen und Vögeln genutzt, wenn die natürlichen Vorräte knapp sind. Aber auch im Sommer und Herbst können die Tiere ihre Vorräte ergänzen. Die Futterstationen werden vom Friedhofspersonal regelmäßig kontrolliert und nachgefüllt, um Schimmelbildung und Futterverlust zu vermeiden. Wir freuen uns über tatkräftige Unterstützung bei der Pflege und dem Befüllen der Stationen. Übrigens hilft auch schon eine flache Schale mit frischem Wasser den Tieren, gerade bei Hitze. Helfen Sie gerne mit beim Befüllen der Futterstationen und Wasserschalen. Wer Interesse hat, eine Futterstation regelmäßig zu betreuen, kann sich gerne an unser Friedhofspersonal wenden.

Text und Foto A.Habel

Gruppen und Termine

Musik in der Gemeinde

Kinderchor	dienstags	Saal Reinbek-West
Spatzenchor	15.30-16. Uhr ab 4 Jahren bis 1. Klasse	
Lerchenchor	15.30-16.30 Uhr 2. bis 4. Klasse	
Jugendkantorei	Do., 18.30-19.30 Uhr	Saal Reinbek-Mitte
Kantorei	donnerstags 20-22 Uhr	Saal Reinbek-Mitte

Kammerchor	nach Vereinbarung Leitung Benedikt Woll	
Posaunenchor	dienstags 19.30 Uhr Leitung Lothar Scharkus	Maria-Magdalenen-Kirche

Kinder- und Jugendgruppen

Kindergottesdienst	1. Sonntag im Monat Ansprechpartnerin Annika Stubbig	Kinderstundenraum
Theatergruppe	dienstags 14-tägig ab 19-20.30 Uhr Ansprechpartner Pastor Meyer-Hansen	Blauer Salon
Pfadfinder	Wölflinge: Freitag 16-17.30 Uhr Ansprechpartner Pastor Meyer-Hansen	7-11 Jahre
	Sippe: Freitag 16 -17.30 Uhr Gemeindehaus/Spielplatz/Kirche/Wald Kontakt über: Helge Carstens E-Mail: pfadfinder@reinbek-mitte.de	ca. 12 Jahre

Christliches Männerfrühstück	Ansprechpartner Hartmut Gailus 12.September, Bibelarbeit: Von vertrauten Talenten	Tel. 040 722 55 86 https://cm-reinbek.de
---	--	---

Seniorenrunde	9. September, 11.30-18 Uhr Seniorenausflug Leitung Ulrike Angermann-Bisling + Team
----------------------	---

Glaube im Gespräch	mittwochs, 14-tägig, 19.30 Uhr Nächster Termin: 9. September, 7. Oktober	KGR-Raum
-------------------------------	---	----------

Pastor Meyer-Hansen Tel. 040 730 93 996

Singkreis	1 x im Monat, September: 14.09. um 15 Uhr
------------------	---

Altenfriede	Ansprechpartnerin Gisela Hackbarth	Tel. 040 722 69 07
--------------------	------------------------------------	--------------------

Handarbeits- Gruppe	mittwochs 18-20 Uhr	Kinderstundenraum
--------------------------------	---------------------	-------------------

Feier-Abend-Treff	18. September, 19 Uhr Ansprechpartnerin Edelgard Jenner	Gemeindesaal Tel. 040 722 89 90
--------------------------	--	------------------------------------

Namen und Anschriften

Kirchenbüro	Kirchenallee 1, 21465 Reinbek Jennifer Weber, Frauke Weber-Skodda Di und Mi 10-12.30 Uhr , Fr. 9.30-11.30 Uhr gemeinde@reinbek-mitte.de	040 722 62 14
Pastor und Vorsitzender des Kirchengemeinderates Stellv. Vorsitzende des KGRs Internet	Dr. Ralf Meyer-Hansen Kirchenallee 1a, 21465 Reinbek pastor.meyerhansen@reinbek-mitte.de Edelgard Jenner e.jenner@reinbek-mitte.de Gemeinde: www.reinbek-mitte.de Friedhof: www.friedhof-reinbek.de Kirchenmusik: www.kirchenmusik-reinbek.de	040 730 93 996 040 722 89 90
Kindergarten	Irina Otto kiga@reinbek-mitte.de	040 722 26 46
Kantor und Organist	Benedikt Woll Benedikt.Woll@kirche-reinbek.de Instagram: kirchenmusik_reinbek	0151 41320098
Posaunenchor	Lothar Scharkus posaunenchor@kirchenmusik-reinbek.de	040 430 16 45
Lobpreisgottesdienst (GGE)	Gabrielle Stangl gstangl@gmx.net	
Friedhof	Annegret Habel Mo-Fr (außer Mi) 9-12 und 13-15 Uhr Fax 040 788 77 79 friedhof@reinbek-mitte.de	040 722 29 69
Offene Sprechstunde für Erziehungs- und Familienfragen	Pastorin Regula Rothschuh	040 722 17 03
Präventionsbeauftragte	Dr. Katja Holtz Praevention@reinbek-mitte.de	
Sozialstation Reinbek	Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-15 Uhr	040 727 38 430
Ambulanter Hospizdienst Reinbek		040 780 89 860
Ehrenamtlicher Besuchsdienst		040 722 62 14



Jede Mahlzeit zählt: Für Anna ist es mehr als ein Sandwich

Nach Jahren des Krieges fehlt es vielen Menschen in Syrien am Nötigsten. Viele Familien haben nicht genug zu essen. Besonders Kinder leiden unter Armut und Hunger.

Anna weiß oft nicht, ob das Essen zu Hause reichen wird. Eine verlässliche Mahlzeit erhält sie in ihrer Schule, der armenisch-evangelischen Bethel-Schule in Aleppo: ein Sandwich, Obst oder Gemüse und ein Getränk.

Das GAW-Projekt „Schulessen in Aleppo“ versorgt täglich 100 Kinder mit kostenlosem und gesundem Essen – direkt in der Schule.

Kleiner Beitrag – große Wirkung: Mit 30 € schenken Sie einem Kind in Aleppo einen Monat lang Schulessen.

Helfen Sie, Hunger zu lindern! Ermöglichen Sie Kindern in Syrien eine Zukunft!



Unterstützen Sie uns:

Spendenkonto: Gustav-Adolf-Werk e.V.

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE42 3506 0190 0000 4499 11

Verwendungszweck: 1287-K002 Schulessen Syrien

Weltweit
Gemeinden
helfen

GAW



Sie können auch online spenden: <https://www.gustav-adolf-werk.de/spenden.html>

Konten der Kirchengemeinde Reinbek-Mitte

Empfänger: **Ev.- luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost**

IBAN: DE96 5206 0410 5806 4460 19

Spenden bitte mit **Angabe des Verwendungszweckes:**

- Allgemeine Gemeindearbeit Reinbek-Mitte
- Erhalt der Maria-Magdalenen-Kirche Reinbek-Mitte
- Kirchenmusik Reinbek-Mitte
- Jugendarbeit Reinbek-Mitte
- Lobpreisgottesdienst Reinbek-Mitte

Spendenkonto Zukunft Reinbek-Mitte

Name: **Ev.- luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost**

IBAN: DE14 5206 0410 8706 4460 19

Verwendungszweck: Zukunft Reinbek-Mitte

Gemeindebrief der Kirchengemeinde Reinbek-Mitte,
herausgegeben vom Redaktionsausschuss,
verantwortlich: Pastor Ralf Meyer-Hansen

Druck: Gemeindebrief Druckerei

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Oktober ist am **11. September.**